



Tagesordnung der gemeinsamen PGR-Sitzung:

- TOP 1** : Protokoll der letzten GR-Sitzung vom 08.04.2008
TOP 2 : Rückblicke: Prozession, ...
TOP 3 : Pfarrfest St. Dionysius 2008
TOP 4 : Pfarrfest St. Johannes Bosco 2008
TOP 5 : Adventskalender 2008
TOP 6 : GR-Kasse für besondere Anlässe
TOP 7 : Bericht aus dem PGR
TOP 8 : Bericht aus dem KV
TOP 9 : Berichte aus den Ausschüssen
TOP 10 : Verschiedenes
- Industrie-Spülmaschine für das Dionysiushaus
 - Kulturhauptstadtjahr „Ruhr.2010“ – Kirchenführer (TOP 7)
 - Gedanken „Atrium“
 - Dämmerschoppen

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Es fehlten entschuldigt: Herr Hartz, Herr Schwarz, Herr Söllenböhmer, Herr Teckentrup, Frau Vonnemann, Frau Winter

TOP 1 : Protokoll der letzten GR-Sitzung vom 08.04.2008

keine Änderungsanträge

Klarstellung durch Herrn Pastor:

Unter TOP 11d ist gemeint, dass die jeweiligen Formen Gegenstand von den Experimenten sind. Die Ziele der Pastoral sind jedoch unverrückbar.

Unter TOP 5: Die "Credo-Messe" soll durch parallel im Umfeld angebotene Veranstaltungen bereichert und ergänzt werden.

TOP 2 : Rückblicke: Prozession, ...

a) Prozession

Die Prozession wurde rundweg als gelungen betrachtet.

- Die mäßige Beteiligung war dem guten Wetter (erste "Sommertage") und dem langen Wochenende geschuldet. Außerdem hätte es Schwankungen der Teilnehmerzahlen auch in der Vergangenheit gegeben.

- Statio im Innenhof des Don-Bosco-Gymnasiums

Die Gestaltung der Statio wurde von zahlreichen Gemeindemitgliedern als zu lang empfunden. Außerdem war der Innenhof für die Teilnehmer der Prozession zu klein. Aber das Ausweichen in den Innenhof hatte organisatorische Gründe seitens der Gemeinde St. Johannes Bosco.

Auch die Gemeinde St. Johannes Bosco fand die bisherigen Stationes auf dem Kirchplatz schöner.



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 10.06.2008



Seite 2 von 7

Die Toiletten in der Pausenhalle des Don-Bosco-Gymnasiums waren geöffnet und wurden von etlichen Prozessions-Teilnehmern benutzt. Es wäre jedoch wünschenswert gewesen, wenn dies vermeldet worden wäre.

- Statio am Heiligenhäuschen:
Die Lautsprecheranlage hatte wohl einige Aussetzer. Außerdem war in den hinteren Reihen und an den äußeren Seiten kaum etwas zu verstehen.
- Der Prozessionsweg war einigen wenigen Gemeindemitgliedern zu lang. Auch die Gesamtdauer wurde kritisch angemerkt. Diese Meinung wurde allerdings im GR nicht geteilt.
- Es wurde die präzise Vorbereitung gelobt. Positiv wurden auch die zahlreichen Dekorationen am Weg gewürdigt. Positiv blieb auch der große, gemeinsame Chor in Erinnerung. Pfarrer Dr. Cleve wies darauf hin, dass fast alle Pastöre der Gemeinden der Pfarrei an der Prozession teilnahmen.
- Anregung für die Zukunft: Es möge auf Pfarreebene ein Vorbereitungskreis einberufen werden. In diesem Gremium sollte z. B. überlegt werden, wie die bisherigen zwei Veranstaltungen "Begegnung am Jugendheim" und "Treffen der Ehrengarden im Dionysiushaus" in Zukunft verzahnt werden könnten. Außerdem könnte beraten werden, wie die einzelnen Gemeinden der Pfarrei besser eingebunden werden. Eine weitere Aufgabe wäre die Gestaltung der Messfeier.

b) Primiz Benedikt Ogradowczyk

Die Primiz von Benedikt Ogradowczyk war eine runde Sache. Die Kirche war zwar zur Messfeier mäßig gefüllt, dafür war das Dionysiushaus beim anschließenden Empfang sehr gut besucht. Die Vesper mit dem Primizsegen am Nachmittag war recht gut besucht. Die Gestaltung fand positiven Anklang.

Herr Kaplan Benedikt Ogradowczyk ließ über Pastor Dr. Cleve seinen Dank ausrichten.

Herr Pastor Dr. Cleve bezeichnete es als gute Entscheidung des Bistums, Kaplan Ogradowczyk in Hattingen als Kaplan einzusetzen.

TOP 3 : Pfarrfest St. Dionysius 2008

Das Pfarrfest (Gemeindefest) von St. Dionysius findet am Wochenende 23. / 24. August 2008 statt. Herr Elspass verteilte die Planungen des Festausschusses zum Pfarrfest (siehe **Anlage**).

Dem Festausschuss war bislang nicht bekannt, dass die Gruppe Mitten-in-Borbeck (MiB) wieder neben ihrem Cocktail-Stand einen Sandstrand anschütten möchte (Giebelseite Dionysiushaus). Das Angebot der Gruppe MiB wurde vom GR einstimmig begrüßt (Hinweis: Kellerlichtschächte und Gullis abdecken und Zugang zum Haus Dionysiuskirchplatz 4 frei lassen). Durch diesen Sandstrand würde das Bild des Pfarrfestes aufgelockert und ist daher wünschenswert.

Die Gemeinde St. Johannes Bosco nimmt mit ihrem Stand "Blumenwürfeln" am Pfarrfest von St. Dionysius teil.

Die ehemalige Gemeinde St. Maria Immaculata bietet wieder Imma-Burger an.

Der Pendelbus verkehrt wieder an den Pfarrfesttagen. Der genaue Fahrplan wird im Pfarrbrief veröffentlicht.



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 10.06.2008



Seite 3 von 7

Herr Elspass verteilte ein Konzept zum "Borbecker Siebenkampf / Olympiade" (siehe **Anlage**). Es soll ein "Siebenkampf" für alle Pfarrfestbesucher angeboten werden. Für einen Teilnehmerbeitrag von 2,00 EUR werden diverse "Spaß-Sportarten" angeboten. Die jeweiligen Spiele dürfen jeweils bis zu dreimal wiederholt werden. Über ein noch auszuarbeitendes Bewertungssystem erhalten die Sieger Preise. Es sollen attraktive Preise für zwei Altersgruppen winken:

für Kinder bis 15 Jahre: RWE-Ball mit Autogrammen, Kinokarten, Eis-Gutschein

für Erwachsene ab 16 Jahre: Fußball-Trikot der Nationalmannschaft, Theaterkarten, GOP-Karten, Essens-Gutschein, Frühstückskorb

Die genaue Entscheidung trifft der Festausschuss. (sofern Preise organisiert werden können)

Das Problem ist jedoch die Durchführung. Dazu schlägt der Festausschuss vor, dass die Spielstraße der Messdiener ausfällt. Einige dieser Spiele könnten allerdings im Rahmen der Hüpfburg-Betreuung angeboten werden. Das eine oder andere Spiel könnte auch in den Siebenkampf integriert werden. Die Messdienerschaft könnte dann hauptsächlich diesen Siebenkampf schultern. Allerdings muss die Jugend von anderen Verbänden und Gruppierungen unterstützt werden (Schichtdienst). Dies könnte z.B. auch am Info-Stand des GR geschehen, Vorschlag "Rosenkranzperlen-Schätzen". Annette Kreul erkundigt sich kurzfristig bei den Hauptverantwortlichen der Messdienerschaft. Im GR ist unstrittig, dass die Messdienerschaft nicht beides leisten kann "Spielstraße" und "Siebenkampf". Die Organisation/Vorbereitung des "Siebenkampfes" übernimmt der Festausschuss. Dieser trifft sich kurzfristig zur Vorbereitung, nachdem Rücksprache mit der Messdienerschaft genommen wurde.

Die Teilnehmerkarte (2,- EUR) für den "Siebenkampf" soll auch in einem Vorverkauf (Pfarrbüro, Kircheneingang) angeboten werden.

TOP 4 : Pfarrfest St. Johannes Bosco 2008

Die Gemeinde St. Dionysius wird wieder mit dem Cocktail-Stand zu Gast beim Gemeindefest von St. Johannes Bosco am Sonntag, dem 06.09.2008 sein. Hauptverantwortliche ist Birgit Niehaus.

TOP 5 : Adventskalender 2008

Zum Ausfall des Adventskalenders 2007 gab es nur einige, wenige Rückmeldungen. In den Jahren 2005 und 2006 war häufig die vorbereitende Gruppierung unter sich. Der Adventskalender 2008 findet daher nicht in der bisherigen Form statt.

Im GR wurde über verschiedene Formen diskutiert.

Vorschlag 1:

Veranstaltung jeweils Samstag abends vor der Vorabendmesse zur Eröffnung eines Fensters auf dem Dionysiuskirchplatz.

Vorschlag 2:

Themen / Zielgruppen bezogen frei nach dem Lied "Tragt zu den ... ein Licht, sagt allen fürchtet euch nicht...", mögliche Zielgruppen/ Orte für Veranstaltungen: Kindergärten, Bodelschwingham, Krankenhaus, Altersheim, ...

gestaltet durch Kinderchor / Jugendchor, Blockflöten-Ensemble, ...

Vorbereitungskreis:

Frau Kleinwegen-Müller, Frau Münsterteicher, Frau Meier, Herr Scharenberg, Herr Kuhlmann, Herr Pastor Dr. Cleve



TOP 6 : GR-Kasse für besondere Anlässe

Es wurde vorgeschlagen, eine GR-Kasse für Jubiläen, runde Geburtstage, Verabschiedungen etc. einzurichten ("Freud-und-Leid-Kasse"). Jedes GR-Mitglied möge dafür z.B. 5,00 EUR im Jahr bezahlen. Ein weiterer Vorschlag war ein "Klingelbeutel" / "Spendenteller" nach jeder GR-Sitzung. In etlichen Meldungen wurde eine freiwillige Kasse angemahnt. Schließlich wären alle ehrenamtlich im GR.

Das Thema wird vertagt.

TOP 7 : Bericht aus dem PGR

In den PGR wurden als Vertreter der Jugend Christina Gröbner (St. Dionysius), Sarah Raducic (St. M. Rosenkranz) und Miriam Horst (St. Thomas Morus) berufen.

Der PGR hat seinen Vorstand gewählt:

Vorsitzender:	Herr Rehm (St. M. Rosenkranz)
stellv. Vorsitzender:	Herr Michels (St. Michael)
stellv. Vorsitzende:	Frau Niehaus (St. Dionysius)
Schriftführer:	Pastoralreferent Giegel
Vertreter im KV:	Herr Hartz (St. Dionysius)

Am 27.09.2008 findet ein Klausurtag zum gegenseitigen Kennen Lernen des PGR statt. An diesem Tag soll über Arbeits- und Entscheidungsvorgänge und Ziele beraten werden. Die Mitglieder des PGR stellen sich dann am Abend in der Vorabendmesse in der Gemeinde St. Dionysius den Pfarrmitgliedern vor.

Im Bistum Essen gibt es diverse Modelle der Arbeitsweisen von PGR und GR.

- PGR als klar übergeordnetes Gremium über die jeweiligen GRe
- GRe als Entscheidungsträger, übergeordnete Themen werden im PGR beraten (Aufgabenteilung).
- parallele Arbeitsweisen von PGR und GRe mit der Gefahr der Redundanz
- klare Aufgabentrennung nach Themenbereichen (Pfarreithemen / Gemeindefragen)

TOP 8 : Bericht aus dem KV

Es sind keine Vertreter aus den GRe in dem KV vorgesehen. Lediglich der PGR entsendet einen beratenden Vertreter.

Im neu gewählten KV ist fast jede Gemeinde vertreten, lediglich aus St. Johannes Bosco ist kein Kirchenvorsteher gewählt worden. Im KV wird jeweils ein Kirchenvorsteher als "Patron"/Ansprechpartner einer Gemeinde benannt, diese Aufgabe übernimmt Frau C. Koch-Eichenberg für die Gemeinde St. Johannes Bosco.

Im KV herrscht ein menschlich gutes Klima. Die meisten kennen sich bereits aus der gemeinsamen Arbeit im Koordinierungsausschuss "Finanzen".

Die bisherigen Kirchenvorsteher und Kämmerer der einzelnen Gemeinden wurden gebeten, dem neu gewählten KV der Pfarrei St. Dionysius, den jeweiligen Pastören und dem Verwaltungsleiter Herr Schacht mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Im KV wird zur Zeit der Soll-Stellenplan für das Jahr 2009 erarbeitet. Im Jahr 2008 wird es keine planmäßigen Personaländerungen geben, im Jahr 2009 sind diese jedoch aufgrund der neuen Finanzlage unausweichlich.

Ansonsten bestimmte das Übliche die jeweilige Tagesordnung des KV.

TOP 9 : Berichte aus den Ausschüssen

- **Fest-Ausschuss** siehe TOP 3
- **Jugendausschuss:** hat nicht getagt
Aufgrund des Weggangs von Vikar Linden ist fraglich, wer den Jugendausschuss in Zukunft einberufen wird.
Ein ähnliches Problem gibt es beim "Runden Tisch der Jugendarbeit" im ehemaligen Dekanat Borbeck: wer beruft das Gremium ein?
- **Liturgie-Ausschuss:** hat nicht getagt
- **Öffentlichkeitsarbeit:**
Redaktionsschluss „Rund um den Kirchturm“ ist der 01. Juli 2008.
Der allgemeine Informationsfluss könnte besser sein.

TOP 10 : Verschiedenes

a. Kirchenführer für das Kulturhauptstadt-Jahr 2010

Bischof Felix wünscht sich für das Kulturhauptstadt-Jahr ehrenamtliche Kirchenführer für jede Kirche. Dazu bietet das Bistum einen kostenlosen Kurs in der katholischen Akademie "Die Wolfsburg" an. Dieser Kurs umfasst 3 Einheiten a drei Tage (montags bis mittwochs). Die Teilnehmer sind aufgefordert, in der "Wolfsburg" zu übernachten. Die ausgebildeten Kirchenführer werden ferner gebeten, auch in der Zukunft für Kirchenführungen ehrenamtlich zur Verfügung zu stehen.

Die Idee an sich findet im GR ein positives Echo. Allerdings stellt sich allen die Frage, welcher Ehrenamtliche zu solch einem zeitlichen Einsatz überhaupt in der Lage ist. Der Kurs erscheint allen Anwesenden als viel zu umfangreich.

Die GR-Mitglieder äußern keinen Vorschlag für einen Kandidaten.

Der Kurs soll im Pfarrbrief angekündigt und beworben werden. Interessenten können sich dann direkt bei der Wolfsburg oder über das Pfarrbüro zu dem Kurs anmelden.

b. Industriespülmaschine für das Dionysiushaus

Das Thema Industriespülmaschine wurde im KV vertagt.

Der GR wiederholt seine Bitte zur Anschaffung einer Industriespülmaschine für den großen Saal des Dionysiushauses. Das Verlegen des ggf. notwendigen Starkstromanschlusses sollte kein Hindernis sein.

c. Atrium

Das Thema "Atrium" wird im GR vertagt.

d. Dämmerschoppen

Die Organisation des Dämmerschoppens am 3. Samstag nach der Vorabendmesse steht:



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 10.06.2008



Seite 6 von 7

Juni 2008 :	Familienkreis 2003	
Juli 2008 :	fällt aus wegen Ferien	(Nachtrag: er soll wohl doch stattfinden)
August 2008 :	Ehrengarde	
September 2008 :	Weltladen	
Oktober 2008 :	noch abzuklären, siehe unten	
November 2008 :	Kolping	
Dezember 2008 :	60plus	

Am Samstag, 18.10.2008 soll es auch nach der Aufführung der großen Credo-Messe in der 18:00-Uhr-Vorabendmesse eine irgendwie geartete Begegnung ("Dämmerschoppen") geben. Allerdings sollte die Organisation nicht dem Kirchenchor / den Sängern übertragen werden.

Die genaue Form ist jedoch noch offen und sollte mit den Verantwortlichen für die Kirchenmusik abgesprochen werden.

Klarstellung: Der Erlös des Dämmerschoppens ist für die Dämmerschoppen-Kasse bestimmt und nicht für die ausrichtenden Vereine und Verbände. Aus der Dämmerschoppen-Kasse werden ggf. Anschaffungen für die Gemeinde finanziert.

e. sakrale Gegenstände aus St. Maria Immaculata

Es gab zahlreiche Anfragen, was mit den sakralen Gegenständen aus St. Maria Immaculata geschehen ist. Deshalb erklärt sich Herr Pastor bereit, einen kurzen Bericht für das kommende Heft "Rund um den Kirchturm" zu schreiben.

Statue der "Maria Immaculata"

Die Statue der "Maria Immaculata" aus St. Maria Immaculata soll in der Sakramentenkapelle (Tabernakel-Kapelle) in St. Dionysius aufgestellt werden. Es wäre ein schönes Ensemble zusammen mit dem Dionysiusfenster, dem Nikolaus-Groß-Bild und dem Tabernakel. Es soll kein zusätzlicher Ort der Anbetung geschaffen werden, insbesondere soll es in der Sakramentenkapelle weiterhin untersagt sein, Teelichter aufzustellen (Rußbelastung).

Diese Beschlusslage ist noch von der Kunstkommission des Bistums und schließlich vom Generalvikariat zu genehmigen, bevor konkrete Aufträge vom KV St. Dionysius erteilt werden können. Her Pastor sieht jedoch keine Bedenken seitens des Bistums.

Außerdem soll ein Taufbecken (aus St. Dionysius oder aus St. Maria Immaculata) als Weihwasserbrunnen unter der Orgelbühne aufgestellt werden. Dazu sind jedoch noch hygienische Fragen über das Bistum (Erfahrungsschatz) zu klären. Oberhalb des Weihwasserbrunnen soll das Kreuz aus St. Maria Immaculata aufgehängt werden.

f. mangelhafte Dienste von Ehrenamtlichen

Zum Festhochamt an Christi Himmelfahrt mit der Feier der Goldkommunion war lediglich ein einziger Messdiener anwesend. Auch bei zahlreichen anderen Messen ist die Quantität der Messdienerschaft mangelhaft. Dieses Thema wurde allerdings auch bereits mehrfach in der Leiterrunde angesprochen. Es wurde ferner angemerkt, dass bei Hochfesten zu wenige Messdiener aufgestellt würden, so dass es nur noch sehr selten Flambeaux geben würde.

Auch die Lektoren und Kommunionhelfer fehlen bisweilen bei ihrem Dienst.

g. 1200 Jahre Todestag St. Ludgerus im Jahr 2009

Im Jahre 2009 jährt sich der Todestag des heiligen Ludgerus. Deshalb sind insbesondere im Bistum Essen alle Gemeinden eingeladen, an einem Tag zum Grab von St. Ludgerus zu pilgern.

Die Pfarrei St. Dionysius pilgert zusammen mit der Pfarrei St. Antonius Essen-Altendorf (Frohnhausen / Holsterhausen) am 09.05.2009 nach Essen-Werden.



Kath. Kirchengemeinde St. Dionysius
Gemeinderat
Protokoll der Sitzung vom 10.06.2008



Seite 7 von 7

Terminkalender für das Frühjahr 2009:

Weißer Sonntag: 19.04.2009

Wallfahrt Essen-Werden: 09.05.2009

Borbecker Prozession: 24.05.2009

h. Martinszug der Gemeinde St. Dionysius

Der GR beschließt, dass es in der Gemeinde St. Dionysius keinen Martinszug geben wird. Die Kindergärten und die Schulen veranstalten eigene Martinszüge. Damit dürfte die Nachfrage gedeckt sein.

Stattdessen wird es einen St. Martin-Gottesdienst am 09.11.2008 um 10:00 Uhr in St. Dionysius geben.

i. Sponsoring von gemeinnützigen Einrichtungen

Herr Arens berichtet vom Angebot seiner Firma, gemeinnützige Einrichtungen mit Spenden zu bedenken. Herr Arens schlägt vor, das Jugendheim St. Dionysius (einschließlich Mädchentreff) für dieses aus den USA stammende Programm vorzuschlagen. Herr Arens wird einstimmig beauftragt, weitere Informationen einzuholen.

j. Erkrankung von Herrn Schiffer

Aufgrund einer kurzfristig festgestellten Erkrankung fällt Herr Schiffer als Küster von St. Dionysius bis auf Weiteres aus. Den Küsterdienst übernehmen abwechselnd Herr Bohnenkamp und Frau Kristina Söllenhömer. In etlichen Fällen müssen die Seelsorger selbst die Küsterdienste versehen (insbesondere beim Abendsegen).

k. Mädchentreff

Die Leiterin des Mädchentreffs im Jugendheim hat geheiratet. Frau Rebecca Heinrichs, geb. Welbers, ist darüber hinaus schwanger. Bis auf Weiteres kann sie aber die Leitung des Mädchentreffs weiter ausüben. Für die Zeit des Mutterschutzes muss aber noch nach einer Lösung gesucht werden. Ggf. kann in Kooperation mit dem ebenfalls zur Pfarrei gehörenden Jugendhof von St. Thomas Morus (2 1/2 Stellen) eine halbe Stelle ins Jugendheim St. Dionysius verlegt werden.

l. Taufen:

Juli 2008 Herr Arens

August 2008 Herr Elspass

Die heute fehlenden und damit bei der Einteilung für die Begleitung der Taufen übersprungenen GR-Mitglieder werden bei der kommenden GR-Sitzung berücksichtigt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates von St. Dionysius findet am

Montag, 11.08.2008 um 20:00 Uhr im Pfarrsaal von St. Maria Immaculata statt.

Die Vorstandssitzung ist angesetzt für Di., 22.07.2008 um 18:00 im Pfarrhaus von St. Dionysius.

Für das Protokoll:

A.Stölker

Nachtrag:

Die 19:00 Uhr-Messe am Dienstag Abend in St. Dionysius entfällt in den Sommerferien. In der Pfarrei St. Dionysius werden weiterhin ausreichend viele Dienstag-Abendmessen angeboten.